

In Kürze

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich, Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau**

Band (Jahr): - **(2002)**

Heft 1

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

In Kürze

Aufwertung der Krankenpflege

In der Dezembersession hat der Nationalrat die Motion Joder angenommen, die eine Aufwertung der Krankenpflege zum Ziel hat. Die Motion von Nationalrat Rudolf Joder (SVP/BE) verpflichtet den Bundesrat, im Rahmen einer Teilrevision des Krankenversicherungsgesetzes (KVG) eine Vorlage auszuarbeiten, welche die rechtliche Stellung der Pflegenden stärkt. Die Motion fordert, dass die Pflegenden selbständige Leistungserbringende in der obligatorischen Krankenversicherung sind. □

Zum Aufatmen

Seit zwei Jahren bietet die Lungenliga Schweiz Ferien für lungenkranke und atembehinderte Menschen an. Sie will damit konkrete Gesundheitsförderung betreiben und eine Verbesserung der Lebensqualität für die Betroffenen und eine Entlastung für deren Angehörige erreichen. Der Prospekt mit den Ferienreisen kann bezogen werden bei:

Lungenliga Schweiz
Postfach 49
3000 Bern 17
Telefon 031 378 20 64
E-Mail c.miloradovic@lung.ch □

Pflegende Angehörige

Sarner Spitex-Standpunkt 2002: Ohne die Mithilfe von Angehörigen wäre die Spitex sehr rasch überfordert. Wie ist die Situation von pflegenden Angehörigen, welches sind ihre Bedürfnisse? Mit diesen Fragen beschäftigt sich die diesjährige Tagung der Interkantonalen Stiftung für Gemeindekrankenpflege am 9. März 2002.

Das Hauptreferat wird Prof. Dr. Annemarie Kesselring von der Pflegewissenschaftlichen Abteilung der Universität Basel halten.

Auskünfte, Anmeldungen:
Telefon 041 666 74 77
Fax 041 666 74 78 □

Pflegerecht

Pflegebedürftigkeit – was heisst das im schweizerischen und internationalen Recht? Diese Frage behandelt der Jurist Hardy Landolt in seinem zweibändigen Werk «Pflegerecht. Band 1: Grundlagen des Pflegerechts. Eine Darstellung der begrifflichen, statistischen und volkswirtschaftlichen Grundlagen und des internationalen Pflegerechts».

Der grösste Teil ist dem internationalen Pflegerecht gewidmet und enthält u.a. eine Darstellung der europarechtlichen Normen und der deutschen Pflegeversicherung. Das Thema Pflegerecht wird hier zum ersten Mal in dieser Breite behandelt. Das Buch dürfte sich deshalb zum Standardwerk für diesen Bereich entwickeln.

Band I ist für Fr. 180.– erhältlich bei
Stämpfli Verlag AG
Postfach 8326
3001 Bern
Telefon 031 300 63 11
E-Mail verlag@staempfli.com □

Neue Bildungssystematik

Unter www.bildungsgesundheit.ch bieten SRK und SDK eine Plattform für Informationen und Meinungsaustausch zur Bildungssystematik der Berufe im Gesundheitswesen. Neben einem Diskussionsforum können dort u.a. ein aktueller Pressespiegel und offizielle Mitteilungen abgerufen werden. □

Vivica, ein neuer Berufsverband

Die bisherigen Berufsverbände der Hauspflegerinnen haben sich auf Januar 2002 zu einem neuen, nationalen Verband zusammengeschlossen mit dem Namen: vivica – Schweizerischer Berufsverband für HauspflegerInnen und Haus HelferInnen. □

Thuner Alterstagung

«Gestaltungsmöglichkeiten am Lebensende» – so lautet das Thema der 5. Thuner Alterstagung, die am Freitag, 8. März stattfindet.

Es geht um die Frage, was Institutionen in der Sterbekultur umsetzen können, damit die Lebensqualität der Menschen bis zur letzten Minute erhalten bleibt. Geplant sind u.a. Referate zu Abschiedskultur, Trauerarbeit, palliative Medizin und Pflege.

Auskünfte, Programm:
Thuner Alterstagung
Transfair
Biergutstrasse 1A
3608 Thun
Telefon 033 334 04 44
E-Mail mail@trans-fair.ch □

Rehabilitationshilfen Heim- und Spitalbedarf

Kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause oder auf Anmeldung in unserer Ausstellung. Verlangen Sie unsere umfassende Gratis-Dokumentation.



- Rollstühle und Zubehör
- Elektro-Rollstühle
- Nachtstühle
- Bad-, WC- und Duschhilfen
- Hebebadewannen
- Patientenheber
- Decubitus-Verhütung
- Gehhilfen
- Pflegebetten (auch in Miete)
- Verbrauchsmaterial

Durisolstrasse 12
CH-5612 Villmergen
Tel. 056 622 08 22
FAX 056 621 81 91
info@binderrehabag.ch
www.binderrehabag.ch



Heim- und
Spitalbedarf AG

Binder Rehab